

PRODUKTDATENBLATT

Sikadur®-130 Rapid

2-komponentiger, thixotroper Epoxidharzkleber und Reparaturmörtel



BESCHREIBUNG

Feuchtigkeitstoleranter, thixotroper 2-komponentiger Universal-Klebe- und Reparaturmörtel auf Basis von Epoxidharzen und speziellen Füllstoffen, für Schichtstärken bis maximal 30 mm und Verarbeitungstemperaturen von +5 °C bis +20 °C.

ANWENDUNG

Sikadur®-130 Rapid ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Als Baukleber, Klebemörtel und Feinspachtel für:

- Betonelemente
- Harte Natursteine
- Keramik, Faserzement
- Mörtel, Ziegel, Mauerwerk
- Stahl, Eisen, Aluminium
- Holz
- Polyester, Epoxy
- Glas

Als Reparaturmörtel für:

- Kanten und Ecken
- Löcher
- Ausgleich von Messtoleranzen

VORTEILE

- Einfach zu mischen und zu verarbeiten
- Ausgezeichnete Haftung auf vielen Untergründen
- Thixotrop: standfest auf vertikalen Flächen und Überkopf
- Schwindfreies Aushärten
- Verschiedenfarbige Komponenten (Kontrolle beim Mischen)
- Kein Primer erforderlich
- Hohe Früh- und Endfestigkeiten
- Hohe Abrasions- und Stoßfestigkeit
- Undurchlässig gegenüber Flüssigkeiten
- Gute chemische Beständigkeit

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- Geprüft nach EN 1504-4

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	Epoxidharz	
Lieferform	Vordosierte Gebinde	9 kg (A+B)
	Nicht vordosierte Gebinde	20 kg Komp. A
		10 kg Komp. B
Haltbarkeit	24 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	In unbeschädigten, ungeöffneten Gebinden trocken bei Temperaturen zwischen +5 °C und +30 °C lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.	
Farbe	Komponente A	weiß
	Komponente B	dunkelgrau
	Mischung A+B	betongrau
Dichte	~ 1,94 kg/l bei +23°C (Mischung A+B)	

TECHNISCHE INFORMATION

Druckfestigkeit	Aushärtezeit	+5 °C	+20 °C	(DIN EN 196)	
	1 Tag	~ 38 N/mm ²	~ 57 N/mm ²		
	3 Tage	~ 58 N/mm ²	~ 63 N/mm ²		
	7 Tage	~ 63 N/mm ²	~ 74 N/mm ²		
E-Modul unter Druck	~ 6000 N/mm ² (14 Tage bei +20 °C)		(ASTM D695)		
Biegezugfestigkeit	Aushärtezeit	+5 °C	+20 °C	(DIN EN 196)	
	1 Tag	~14 N/mm ²	~26 N/mm ²		
	3 Tage	~21 N/mm ²	~28 N/mm ²		
	7 Tage	~26 N/mm ²	~30 N/mm ²		
E-Modul unter Biegung	~ 5500 N/mm ² (14 Tage bei +23 °C)		(ISO 527)		
Zugfestigkeit	Aushärtezeit	+5 °C	+20 °C	(ISO 527)	
	1 Tag	~ 6 N/mm ²	~ 16 N/mm ²		
	3 Tage	~ 18 N/mm ²	~ 17 N/mm ²		
	7 Tage	~ 18 N/mm ²	~ 19 N/mm ²		
Bruchdehnung	0,5 ± 0,1 % (7 Tage bei +23 °C)		(ISO 527)		
Haftzugfestigkeit	Härtezeit	Härtetemperatur	Untergrund	Haftzugfestigkeit	(EN ISO 4624, EN 1542, EN 12188)
	1 Tag	+20 °C	Beton, trocken	> 4 N/mm ² *	
	1 Tag	+20 °C	Beton, mattfeucht	> 4 N/mm ² *	
	1 Tag	+10 °C	Stahl	~ 8 N/mm ²	
	3 Tage	+5 °C	Stahl	~ 12 N/mm ²	
	3 Tage	+10 °C	Stahl	~ 13 N/mm ²	
	3 Tage	+20 °C	Stahl	~ 15 N/mm ²	
*Betonbruch					
Schwindverhalten	Härtet schwindfrei aus				
Thermischer Ausdehnungskoeffizient	6,1 * 10 ⁻⁵ je °C		zwischen +23 °C und +60 °C		(EN 1770)
Formbeständigkeitstemperatur (HDT)	+49 °C		nach 7 Tagen bei +23 °C		(ISO 75)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	Komponente A : Komponente B = 2 : 1 Volumen-/Gewichtsteile			
Verbrauch	~ 1,94 kg/m ² /mm Schichtdicke			
Schichtdicke	maximal 30 mm Bei größeren Schichtdicken sind mehrere Arbeitsgänge notwendig. Bei Verwendung von mehreren Gebinden das nächste Gebinde erst anbrechen, wenn das vorherige komplett aufgebraucht ist, um eine Verkürzung der Bearbeitungszeit zu vermeiden.			
Standvermögen	Auf vertikalen Flächen standfest bis 15 mm Schichtdicke		(EN 1799)	
Materialtemperatur	Minimum +5 °C / Maximum +20 °C			
Lufttemperatur	Minimum +5 °C / Maximum +20 °C			
Taupunkt	Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mindestens +3 °C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen!			
Untergrundtemperatur	Minimum +5 °C / Maximum +20 °C			
Untergrundfeuchtigkeit	Der Untergrund muss trocken oder mattfeucht sein (kein stehendes Wasser). Bei mattfeuchten Untergründen Sikadur®-130 Rapid gut in den Untergrund einbürsten.			
Topfzeit	Temperatur	Topfzeit*	Offenzeit	(EN ISO 9514)
	+5 °C	~ 60 Minuten	-	
	+10 °C	~ 45 Minuten	-	
	+20 °C	~ 30 Minuten	~ 40 Minuten	
*200 g Die Topfzeit beginnt, sobald der Härter zum Harz gemischt wird. Die Topfzeit ist bei hohen Temperaturen kürzer, bei tiefen Temperaturen länger. Werden größere Mengen angemischt, erhöht sich die Temperatur aufgrund der chemischen Reaktion und reduziert damit die Topfzeit. Um bei hohen Temperaturen eine längere Bearbeitungszeit zu erhalten, ist die zu mischende Menge zu reduzieren oder sind die Komponenten A+B vorrangig zu kühlen (nicht unter +5 °C).				

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Saugfähige Untergründe:

Mörtel und Beton müssen älter als 28 Tage sein (ab-

hängig von den Mindestanforderungen an die Festigkeiten). Die Abreißfestigkeit des Untergrundes ist zu prüfen (Beton, Mauerwerk, Naturstein).

Nicht saugfähige Untergründe:

Stahl muss frei von Rost und Zunder sein und bis zum Reinheitsgrad SA 2.5 vorbereitet werden. Alle Oberflächen müssen sauber und frei von losen Teilen sein.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Beton, Mörtel, Naturstein, Mauerwerk:

Der Untergrund muss sauber, trocken oder mattfeucht (kein stehendes Wasser), frei von Fett, Staub, Eis und losen Teilen sein. Farbe, Zementschlämme und andere schwach haftende Teile müssen entfernt werden.

Stahl:

Der Untergrund muss sauber, trocken, frei von Fett, Staub und losen Teilen sowie von entsprechender Qualität und Oberflächengüte sein.

Andere, nicht saugfähige Untergründe:

Der Untergrund muss sauber, trocken, frei von Fett, Staub und losen Teilen sein. Taupunkt beachten!

MISCHEN

Vordosierte Gebinde:

Die Komponenten A+B nach vorgeschriebenem Mischungsverhältnis mit einem elektrischen Rührgerät (max. 300 U/min) intensiv mischen. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen) und nochmals kurz durchmischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Nur die Menge mischen, die innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann.

Nicht vordosierte Gebinde:

Beide Komponenten gut aufrühren, im vorgegebenen Mischungsverhältnis zusammengeben und wie oben beschrieben mischen.

VERARBEITUNGSMETHODE / -GERÄTE

Bei Applikation einer dünnen Klebeschicht die Mischung auf den vorbehandelten Untergrund mit Spachtel, Kelle, Traufel usw. oder direkt mit der Hand (Gummihandschuhe obligatorisch) auftragen.

Bei der Verwendung als Reparaturmörtel sind Abschaltungen empfohlen.

Bei der Verklebung von Metallprofilen auf vertikalen Flächen sind diese während mindestens 12 Stunden (bei +20 °C) mit geeigneten Maßnahmen zu fixieren. Die ausgehärtete Verklebung ist mit einem Hammer durch Abklopfen zu überprüfen.

WERKZEUGREINIGUNG

Alle Werkzeuge und Verarbeitungsgeräte sind sofort nach Gebrauch mit Sika® Colma Reiniger zu reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sikadur®-130 Rapid
Oktober 2023, Version 01.01
020204030010000224

Sikadur-130Rapid-de-AT-(10-2023)-1-1.pdf

